

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

W4-E - Abdichtung WDVS Sockel, 1K-FPD

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweise zur DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017)

Die DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017) regelt die Einbausituation von nicht wasserdichten Bauteilen für die Wasserbeanspruchungen und gilt für die Abdichtung gegen

- Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E),
- von außen drückendes Wasser (W2-E),
- nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E),
- Spritzwasser am Wandsockel und Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden (W4-E).

Im Bereich der Bauwerksabdichtung ist eine Weiterentwicklung der Abdichtungsstoffe und der Ausführungstechniken festzustellen, dem die Normung der Bauweisen nur verzögert folgt.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Abdichtungsarbeiten können nach Punkt 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV geregelt werden.

Abweichungen von Produkten und Anwendung sind eindeutig und im Einzelnen in der Leistungsbeschreibung aufzuführen.

Positionen

Hinweise MDS/FPD gemäß DIN 18533 (1K-FPD)

Remmers MB 1K rapid erfüllt die Anforderungen an rissüberbrückende, mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) und flexible, polymermodifizierte Dickbeschichtungen (FPD) gemäß den Prüfgrundsätzen (PG-MDS/FPD).

Die allgemein bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse (AbP) liegen vor.

Die Anwendung erfolgt nach Angaben des Technischen Merkblatts / Herstellerangaben, bzw. den Angaben im AbP.

Bei Anwendung nach DIN 18533:

Remmers MB 1K rapid ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen

W1-E Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden auf Betonuntergründen und

W4-E Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden gemäß DIN 18533 normkonform einsetzbar.

Remmers MB 1K rapid ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen

W1-E Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden auf Mauerwerk, W2.1-E von außen drückendes Wasser, sowie W3-E nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen

gemäß VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen- Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – DIN 18336 „Abdichtungsarbeiten“ gesondert zu vereinbaren.

2 Vorarbeiten

2.01 Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen

Maßnahmen zum Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen wie Fensterrahmen / Verglasung / Fassade durch Abklebearbeiten und Anbringen von Schutzfolien.

_____ m2

Positionen

2.02 Kanten und Außenecken brechen

Kanten und Außenecken mit geeignetem Gerät ca.10 mm breit anfasen / brechen, Grate entfernen.

_____ lfm

2.03 Abzudichtende Flächen reinigen

Reinigen der abzudichtenden, mineralischen Flächen.
Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate sind durch einen mechanischen Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen.
Es ist ein staubfreier und tragfähiger Untergrund herzustellen.

_____ m2

2.04 Fehlstellen > 5 mm mit mineralischem, schnellabbindenden Mörtel verschließen

Offene Fugen sowie Fehlstellen, Mörteltaschen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischen, schnell abbindenden, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DKS rapid (basic) verschließen.
Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.

Produkt schlämmfähig als Haftbrücke auftragen.
Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke ggfs. mehrlagig applizieren.
Schichtdicke einlagig < 50 mm

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DKS rapid (basic) <0423>

_____ St

Positionen

2.05 **Bodentiefe Fensterelemente reinigen und anschleifen**

Bodentiefe Fensterelemente im Bereich der abzudichtenden Fläche mit grobkörnigem Schleifpapier leicht anschleifen,
mit geeignetem Reiniger, z.B. Isopropanol,
gründlich reinigen, entfetten und alle Trennlagen entfernen.

Achtung:
Lösemittelhaltige Reiniger können
den Untergrund angreifen.
Stets Probefläche anlegen!

_____ lfm _____

3 **Sockelabdichtung (W4-E)**

*** Bedarfsposition ohne GP

3.01 **Grundierung mit Spezialgrundierung (Kiesol MB)**

Abzudichtende saugfähige, mineralische
Untergründe mit der lösemittelfreien,
Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB,
grundieren.

Produkt durch Streichen, Rollen oder
Spritzen gleichmäßig auftragen.
Pfützenbildung vermeiden.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1-0,2 l/m² Remmers Kiesol MB <3008>

_____ m2 _____ nur Einh.-Preis

Positionen

3.02 Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge mit Fugenband und MDS

Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF, und der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K überarbeiten.

Kontaktschicht / Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsstoff herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.

Fugenband vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 <5071>
Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 250 <4805>
Ca. 1 St./Innenecke Remmers Tape VF 100 IC <5074>
Ca. 1 St./Außenecke Remmers Tape VF 75 EC <5073>
Nach Bedarf: Remmers MB 2K <3014>

_____ m

3.03 Kratzspachtelung / Kontaktschicht mit 1K-FPD

Herstellen einer Kontaktschicht und schließen von Poren und Fehlstellen < 5 mm durch Auftrag einer Kratzspachtelung aus der einkomponentigen, flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD), Remmers MB 1K rapid.

Produkt mit geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.

Kratzspachtelung vollständig durchtrocknen lassen.

Produkt / Verbrauch:

Abhängig vom Untergrund, ca. 0,5 kg/m² Remmers MB 1K rapid <0851>

_____ m²

Positionen

3.04 Abdichtung bei bodentiefen Elementen mit 1K-FPD bei W4-E

Abdichtung von bodentiefen Tür- und Fensterelementen
an die Sockelabdichtung bei Wassereinwirkungsklasse
W4-E "Spritzwasser im Wandsockel"

aus der einkomponentigen, flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD), Remmers MB 1K rapid, herstellen.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

Produkt mit geeignetem Applikationsverfahren
mindestens 2-lagig auf den vorbereiteten
Untergrund auftragen.

Abdichtungshöhen und Anschlußbreiten sind objektbezogen
durch den Planer festzulegen.

Im Allgemeinen:

Abdichtung an den bodentiefen Elementen bis UK Abtropfleiste, seitlich bis ca. 30 cm über OK Gelände
aufbringen.

Abdichtungsbreite auf den seitlichen Fensterrahmen > 35 mm.

Überlappungen auf bereits vorhandene
Abdichtungslagen sind > 10 cm breit
auszuführen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,7 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 1K rapid <0851>

_____ m²

Positionen

3.05 Sockeldämmung mineralisch verkleben (MB 2K)

Dämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum d=_____ mm nach ausreichender Durchtrocknung der Abdichtung mit der 2.-komp., rissüberbrückender, mineralischer Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS und PG-ÜBB), Remmers MB 2K vollflächig verkleben.

Produkt mit geeigneter Zahnkelle vollflächig auf die Dämmplatte und an den Plattenstößen auftragen und auf die durchgetrocknete Abdichtung aufkleben.

Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.

Produkt / Verbrauch:

Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 kg/m²
Remmers MB 2K <3014>

_____ m2

Positionen

4 Sockelputz

4.01 Armierungsschicht für Sockelputz (VM Fill)

Armierungsschicht aus dem hochvergüteten, wasser-, wetter- und frostbeständigen mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel, Remmers VM Fill, auftragen und Armierungsgewebe, Remmers Tex 4/100, einarbeiten.

Mit dem angemischten Mörtel eine Kratzspachtelung auf die durchtrocknete Sockelabdichtung / Sockeldämmung aufbringen. Anschließend den Mörtel "frisch in frisch" in einer Schichtdicke von 3 - 4 mm aufziehen. Armierungsgewebe im oberen Drittel des Putzes faltenfrei einbetten, Gewebbahnen mind. 10 cm überlappen lassen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1,2 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill <0517>
Ca. 1,1 m²/m² Remmers Tex 4/100 <3880>

_____ m2

4.02 Sockeloberputz herstellen (VM Fill rapid)

Sockel-Oberputz mit dem hochvergütetem, wasser-, wetter- und frostbeständigem, schnell abbindendem, mineralischen Klebe- und Reparaturmörtel Remmers VM Fill rapid auf die Armierungsschicht auftragen.

Angemischtes Material auf den tragfähigen, sauberen und staubfreien Untergrund mittels geeinigtem Werkzeug in einer Schichtdicke von 3 mm auftragen und abziehen. Putzoberflächen entsprechend den Regeln der Putztechnik nachbehandeln.

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,3 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill rapid <0519>

_____ m2

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

4.03 **Oberflächenbeschichtung Sockelputz Color PA**

Sockelputz einschließlich der Putzabdichtung oberhalb Gelände mit der wasserabweisender Schutzbeschichtung auf Reinacrylatbasis, Remmers Color PA, beschichten.

Material je nach Untergrundbeschaffenheit in 2-3 Arbeitsgängen applizieren. Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen mind. 8 Stunden. Angrenzende Bauteile durch geeignete Maßnahmen schützen.

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,2 l/m² pro Anstrich Remmers Color PA <6500>

_____ m2

nur Einh.-Preis

4.04 **Drän- und Anfüllschutzbahn anbauen**

3-lagige Drän- und Anfüllschutzbahn gemäß DIN 18533, Remmers DS Protect, nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung anbauen.

Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers einhalten.

Produkte / Verbrauch:

1,05 m²/m² Remmers DS Protect <0823>
4 Stk./m Remmers DS Protect Clip <0818>
0,5 Stk./m Remmers DS Protect AL <0819>

_____ m2

Positionen

4.05 **Arbeitsraum verfüllen**

Arbeitsgraben nach Abschluss der Abdichtungsarbeiten mit geeignetem Verfüllgut verfüllen und lagenweise verdichten.

Tiefe ____ m

Breite ____ m

_____ m²
